



DRENSTEINFURT

Der Chor „conTAKT“ lädt erneut zum Weihnachtssingen in die Pfarrkirche St. Regina ein. SEITE 2



SENDENHORST

Martha Holtmann (r.) gibt die Leitung der „Mode Kommode“ in die Hände von Tochter Iris weiter. SEITE 7



SPORT

Die SG Sendenhorst veranstaltet zum 21. Mal den Liga-Pokal für A- und B-Jugend-Fußballer. SEITE 4

Dreingau Zeitung

107. Jahrgang / Nr. 1 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Mittwoch, 4. Januar 2012

Das lokale Wetter

Mittwoch: den ganzen Tag über bedeckt, am Abend kann es regnen, bis 7 Grad
Donnerstag: heute sehr regnerisch und windig, dazu weiterhin milde 9 Grad
Freitag: Wolken und ein wenig Sonne, es soll trocken bleiben, sehr windig, bis 6 Grad



Hündin Emma stand mit Thomas Heinze (l.) und Tom Gerhardt (r. in Verkleidung) vor der Kamera. Fotos: pr

Ein Filmstar auf vier Pfoten

Hündin Emma ist im Fernsehen zu bestaunen

Drensteinfurt • Axel Stein, Tom Gerhardt, Thomas Heinze: Die Liste der Schauspieler ist lang, und Hündin Emma hat ihnen bei den Dreharbeiten im Sommer 2010 allen die Pfote gegeben.

Als tierischer Hauptdarsteller, Freund und Partner von Theo (Tom Gerhardt) meistert die Hündin der gebürtigen Drensteinfurterin Marion Albers viele gefährliche, lustige, spannende und rasanten Szenen in „Der Blender“. Gezeigt wird der Spielfilm am Donnerstag, 5. Januar, um 20.15 Uhr bei RTL.

„Die Dreharbeiten sowie das vorherige Training waren unglaublich spannend“, meint Marion Albers. Nach der Sichtung des Drehbuchs galt es, sämtliche Hunde-Szenen zu üben. Teil des Trainings war auch, dass Emma und Tom Gerhardt sich ganz privat kennenlernten, damit die beiden Freunde werden und

sich ausgiebig „beschnuppern“ konnten.

Beinahe täglich ging es im Sommer 2010 dann für drei Monate nach Düsseldorf. Verbrecher jagen, Polizisten beißen, Taschendiebstähle begehen und am Ende der vierbeinige Held sein, der sein Herrchen vor dem Tod bewahrt – so die Mini-Zusammenfassung von Emmas Einsätzen in dem RTL-Film.

Stuntdouble

Manche Szenen waren für Emma alias „Sunny“ in dem Film so rasant, dass eigens ihre Trainerin Marion Albers in die Rolle von Tom Gerhardt schlüpfte und als Double mit einem motorisierten Skateboard durch Düsseldorf jagte – Emma brav an ihrer Seite.

„Schon vorher beherrschte Emma eine Vielzahl von Tricks und Kommandos. Genau das war auch – neben ihrem Aussehen – der Grund, warum sich die Produktionsfirma für sie entschieden hat“, erklärt die Inhaberin der Hundeschule Drensteinfurt.



In manchen Szenen übernahm Marion Albers die Rolle von Tom Gerhards Stuntdouble und brauste mit einem motorisierten Skateboard durch Düsseldorfs Straßen. Foto: pr

Zurück ins Leben gekämpft

Dem an Leukämie erkrankten Gerold Debbelt aus Walstedde geht es wieder besser

Walstedde • Kämpfen – zurück zur Gesundheit, zurück ins Leben. Für den 14-jährigen Gerold Debbelt aus Walstedde ein tägliches Erleben. Der an Leukämie erkrankte Junge hat ein Jahr hinzugewonnen. Und es sollen noch viele weitere gesunde Jahre werden.

Der Hauptschüler ist kurz vor dem Weihnachtsfest aus einer Reha-Maßnahme in der Klinik Katharinenhöhe im Schwarzwald zurückgekehrt. Nicht, dass die heimtückische Krankheit dort besiegt worden wäre. Aber wichtige medizinische Schritte zur Gesundung sind dort vorgenommen worden. Und Gerold geht es nach monatelangem Bangen wieder – wie er selbst sagt – „gut“. Und sobald es möglich ist, will der Hobbyfußballer auch wieder die Inliner unterschallen und losdüsen. Probieren will er es wenigstens.

„Er ist noch nicht über den Berg“, sagt seine Mutter Alwine Debbelt. Aber die Hoffnung, dass ihr Sohn den Krebs besiegen wird, ist groß. Die Ärzte und Therapeuten in der Katharinenhöhe hätten sich ganz hervorragend um ihren Sohn und auch um sie selbst gekümmert. Ganzheitliche Therapien für Körper und Geist hätten Gerold neue Perspektiven beschert.

Kraft tanken

Und auch für sie als Mutter sei der Aufenthalt wichtig gewesen. „Zu sehen, wie der Sohn hilflos in seinem Bett liegt, geht an die Nerven“, sagt die alleinerziehende Walstedderin. Insofern habe sie die Zeit im Schwarzwald auch für sich nutzen und Kraft tanken können.

Zu den schönen Erlebnissen des vierwöchigen Schwarzwaldaufenthaltes zählt der Nachmittag mit dem ehemaligen Boxweltmeister Henry Maske. Der als Gentleman bekannte Ex-Profi war zur José-Carreras-Gala Gast in der Klinik und verbrachte einen Nachmittag mit den jungen Patienten. Und weil nicht jeder dabei sein konnte, wurde ausgelost, wer mit Henry Maske in den Boxring durfte. Gerold Debbelt gehörte zu den sechs Glückspilzen.

„Das war schon klasse“, schwärmt der Walstedder. Zumal er nach dem gemeinsamen Training unter dem Motto „Box dich zurück ins Leben“ auch noch ein Paar von Maske signierte Boxhandschuhe mit nach Hause nehmen durfte. Nicht nur Maske war von den Jugendlichen tief beeindruckt, sondern sie auch von ihm.

In das neue Lebensjahr gehen der 14-jährige Gerold Debbelt und seine Mutter mit viel Zuversicht. Natürlich steht der Wunsch nach Gesundheit ganz oben an. Wichtig ist ihnen aber auch, dass ein Stück Normalität in den Alltag zurückkehrt. Zum Beispiel der Schulbesuch in der siebten Klasse. Und daran wird jetzt als Nächstes gearbeitet. •jo



Neuen Lebensmut konnte Gerold Debbelt jetzt im Schwarzwald tanken – und mit Ex-Profiboxer Henry Maske zudem eine Trainingseinheit erleben. Foto: Otto

Zur Sache

Vor mehr als einem Jahr haben sich 1241 Drensteinfurter typisieren lassen, um einen genetischen Zwillings für eine Stammzellenspende für den erkrankten Gerold Debbelt zu finden. Zwar sind zwei gefunden worden, doch wird eine Stammzellentransplantation aus medizinischen Gründen nicht erfolgen können, weil Gerold Debbelts Organe bestimmte Medikamente nicht vertragen können. So ist jetzt eine andere Medikamententherapie beim Tragen gekommen, bei der Mutter Alwine Debbelt mit ihrem Sohn mehrmals wöchentlich nach Münster fahren muss. Alwine Debbelt möchte sich bei allen Menschen, Vereinen und Organisationen bedanken, die ihr und ihrem Sohn bisher auf verschiedene Weise geholfen haben. Hierzu zählt auch der Drensteinfurter Verein Lebensmut unter Vorsitz von Horst Lackhoff. Der Verein hat es sich zum Ziel gesetzt, an Krebs erkrankten Kindern zu helfen, sie auf dem langen und beschwerlichen Heilungsweg zu begleiten. •jo

www.lebensmut-ev.de

Bücherregal hält Winterschlaf

Am Stewwerter Marktplatz ruht momentan der Lesefutter-Tausch

Drensteinfurt • Die Bücher sind weg – und das Regal ist gleich mit verschwunden. Was Leseratten im Wartehäuschen der Bushaltestelle „Marktplatz“ momentan verwundern mag, hat aber seine Richtigkeit.

Das öffentliche Bücherregal, in dem man das ganze Jahr neuen Lesestoff gegen die eigenen Schmöcker eintauschen konnte, wurde nach Weihnachten abgebaut, um die Bücher vor der feuchten Witterung zu schützen, so die städtische Wirtschaftsförderin Ute Homann auf Nachfrage der DZ. Ein weiterer Grund für den Abbau des Regals: Vandalen wollten man in der Silvesternacht kein erneutes Ziel bieten. Zum Jah-

reswechsel 2010/2011 war das Regal nämlich komplett zerstört worden.

Bis Ende Februar oder Anfang März würden die Bücher nun im Kulturbahnhof zwischengelagert, so Homann weiter. Danach soll das Regal wieder am Marktplatz aufgebaut werden.

Der Winterschlaf des Lese-

futters sei in Absprache mit Jana Philipp erfolgt, die sich als Buchpatin um das Regal kümmert, betont Homann. Insgesamt zieht die Wirtschaftsförderin eine positive Regal-Bilanz: „Das wird toll genutzt!“. Das gelte auch für das neue öffentliche Bücherregal im Haus Walstedde, ergänzt sie. •jan



Wo sind denn die Schmöcker? Das öffentliche Bücherregal am Marktplatz wurde jetzt ausgelagert. Foto: Schneider

Zimmermeister
HOLZOFEN-BÄCKER
Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Tel.: 0 25 08/91 21

Overbeck-Brot
reines Dinkel-Vollkorn-Getreide mit Saaten
(Sonnenbl. Kerne, Sesam, Leinsam, Haferflocken)
500 g **1,99€**

Overbeck-Vollkornbrötchen
reines Dinkel-Vollkorn-Getreide mit weißem Mohn
Stück **0,60€**
Angebot 2 Stück **0,99€**

Wir backen jeden Sonntag frische Brötchen für Sie!
Geöffnet von 8.00 – 11.00 Uhr

REIBEKUCHEN
AUS FRISCHEN KARTOFFELN
Leckere Reibekuchen! Verkauf am Do. 5. Januar 2012
von 10-18 Uhr bei Rewe auf dem Parkplatz in Drensteinfurt.

LEINENWEBERSTRASSE 11
48317 DRENSTEINFURT · TEL.: 0 171 / 174 6990

Second-Hand Modemarkt
Sonntag, **8. Januar**
11-16 Uhr
kostenlose Parkplätze
Eintritt € 2,50
☎ 37 77 12
www.zentralhallen.de
ZENTRALHALLEN HAMM

Dreingau Zeitung online

Drensteinfurter Wäschemarkt

ab Mittwoch, dem 04.01.2012

Kinder-Tagwäsche „Einzelteile“	ab 3.95
Sonderposten ESGE und Triumph	ab 4.95
Damen-Tagwäsche Triumph Miederwaren	ab 4.95
Kinder-Nachtwäsche sanetta	ab 12.95
Damen-Nachtwäsche Triumph und bennemann	ab 14.95
Herren-Nachtwäsche ESGE und bennemann	ab 19.95

bennemann
MODE ERLEBEN.

Wagenfeldstraße 13 · 48317 Drensteinfurt · Tel. 025 08 / 98 47 00

Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- 15 Uhr: Ev. Frauenhilfe, Weihnachtsfeier, ev. Gemeindehaus
- 15.30-17.30 Uhr: Café Kidz, Kulturbahnhof
- 19 Uhr: Sternsingeraktion, Aus-sendungsgottesdienst, Pfarr-kirche St. Regina
- 19.30 Uhr: Gesprächskreis St. Regina, Altes Pfarrhaus
- 19.30-21 Uhr: Selbsthilfegrup-pe für Suchtkranke, ev. Ge-meindehaus

Rinkerode

- 14 Uhr: kfd, Besuch des Krip-penweges in Haltern-Sythen, ab Genossenschaft
- 16 Uhr: Sternsingeraktion, zweites Vorbereitungstreffen, Pfarrzentrum

Sendenhorst

- 15-17 Uhr: Plauderstündchen, ev. Gemeindehaus
- 15-17 Uhr: Boule für Senioren, Westen-Promenade
- 19 Uhr: kfd, Wortgottesdienst, Pfarrkirche St. Martin

- 19.30 Uhr: Landwirtschaftlicher Ortsverband, Jahreshauptver-sammlung, Gaststätte Stroh-bücker (Alverskirchen)

Albersloh

- 9-10.30: FIZ, Wiegestübchen geöffnet (Bergstraße 1)
- 16-19 Uhr: Heimatverein, Boule-Spiel für Jedermann, Vorplatz des St. Josefs-Hauses
- 15 Uhr: Seniorenkreis, offenes Treffen, Gemeinderäume der Gnadenkirche
- 19.30 Uhr: Landwirtschaftlicher Ortsverband, Jahreshauptver-sammlung, Gaststätte Stroh-bücker (Alverskirchen)

Donnerstag

Drensteinfurt

- 8-13 Uhr: Markt, Martinstraße
- 9-11.30 Uhr: Frauencafé, Alte Küsterei
- ab 14 Uhr: Sternsingeraktion, Stadtgebiet
- 16-18 Uhr: DAF, Kaffeetreff, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- 20 Uhr: MGv, Chorprobe, Pfarr-zentrum

Sendenhorst

- 9-10.30 Uhr: FIZ, Wiegestüb-chen, Forum Schleiten
- 9 Uhr: Sternsingeraktion, Aus-sendungsgottesdienst, Pfarr-kirche St. Martin; anschl. Akti-onsbeginn im Stadtgebiet
- 13 Uhr: kfd, Dreikönigsfahrt, ab Lambertiplatz
- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
- 18.30-20 Uhr: DRK, Tanzen 50 plus, DRK-Heim
- 19 Uhr: DRK, Dienstbespre-chung, DRK-Heim
- 20 Uhr: „Jam Session“, offener Musikertreff, Titanic

Albersloh

- 14 Uhr: Seniorentreff, Altenbe-gegnungsstätte

Freitag

Drensteinfurt

- ab 14 Uhr: Sternsingeraktion, Stadtgebiet
- 17 Uhr: Zwar-Gruppe im DFV, Treff mit Grünkohlessen, Gast-hof Zur Werse

Sendenhorst

- 8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße

Samstag

Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkam-mer (Sendenhorster Straße 6)
- ab 13 Uhr: Sternsingeraktion, Stadtgebiet
- 14.45 Uhr: Rentnerband, Win-terwanderung, ab Fam. Wäl-termann (Bürener Straße)

Walstedde

- 9 Uhr: Fortuna, Tannenbäume werden eingesammelt (auch in Ameke)
- 19.30 Uhr: Kolpingsfamilie, Schrottessen, Pfarrheim

Sendenhorst

- 9 Uhr: ev. Gemeinde, Frühstück, Gemeindehaus
- 20 Uhr: Feuerwehr, Winterfest, Saal des Bürgerhauses

Albersloh

- 9 Uhr: Sternsingeraktion, Aus-sendungsgottesdienst, Ludge-rus-Kirche; anschl. Aktionsbe-ginn in den Bauerschaften

Die Dreingau Zeitung gratuliert

- Antonia Hemkemeyer vollendet am 4. Januar das 82. Lebensjahr.
- Heinrich Lömke vollendet am 5. Januar das 83. Lebensjahr.

Radarkontrollen der Kreispolizei

Durch angekündigte Geschwindigkeitskontrollen will die Kreispolizeibehörde Warendorf das Rasen reduzieren. Geplant sind Messungen am heutigen Mittwoch auf der L586 zwischen **Sendenhorst** und **Albersloh** sowie am Donnerstag, 5. Januar, auf der B63 zwischen Walstedde und Hamm. Darüber hinaus muss im gesamten Kreisgebiet mit kurzfristigen Kontrollen gerechnet werden. www.polizei-nrw.de



Aus 95 isolierten Notdienstkreisen wurde ein flächendeckendes Apotheken-Notdienstnetz gemacht. Foto: pr



Sein traditionelles Weihnachtssingen veranstaltet der Chor „conTAKT“ am Mittwoch, 11. Januar.

Foto: Luise Richard

Aufbruch und Hoffnung

Weihnachtssingen des Chores „conTAKT“ am 11. Januar in der St. Regina-Kirche

Drensteinfurt • Seit September probt der Drensteinfurter Chor „conTAKT“ bereits mit vollem Engagement für das Weihnachtssingen, das vielen Zuhörern bereits zur lieben Tradition im neuen Jahr geworden ist.

Zum Ausklang der Weihnachtszeit findet es in diesem Jahr am Sonntag, 8. Januar, um 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Bernhard in Müns-

ter-Angelmodde statt. In der Drensteinfurter Pfarrkirche St. Regina singt der Chor die Lieder zur Weihnacht dann am kommenden Mittwoch, 11. Januar, um 20 Uhr.

Unter dem Motto „.... der Sehnsucht folgen...“ dürfen sich die Zuhörer in festlicher Stimmung auf eine Mischung aus besinnlichen und fröhlichen Liedern und Texten freuen. Die Lieder von

Autoren wie Eugen Eckert

und Johannes Jourdan geben durch eingängige Texte und einfühlsame Melodien ein Gefühl der Geborgenheit und Ruhe. „Denn Weihnachten ist Aufbruch und Hoffnung zugleich, so strahlt dieses Ereignis weit in die Welt und in unsere Gegenwart“, heißt es in der Einladung.

Der Eintritt ist wie in den vergangenen Jahren frei. Die 48 Sängerinnen und 18 Sänger, die vor allem Neues

Geistliches Liedgut im Repertoire haben, freuen sich jedoch über Spenden, die der Chor- und der jeweiligen Gemeindearbeit zugute kommen. Im Anschluss an die weihnachtlichen Singabende lädt der Chor „conTAKT“ zu einem gemütlichen Beisammensein ins Pfarrzentrum St. Bernhard in Angelmodde und in die Alte Küsterei in Drensteinfurt ein.

www.chor-contakt.de

Gemeinsam sind sie stark

Chöre und Kapellen schlossen sich für Weihnachtskonzert in St. Martin zusammen

Sendenhorst • Zum gemeinsamen Weihnachtssingen waren alle Interessierten am Freitag in die Pfarrkirche St. Martin eingeladen. Der Kinderchor, der Kolpingchor, der Kirchenchor, die Stadt- und Feuerwehrkapelle hatten viele weihnachtliche Lieder zu dem Motto „Seht den Stern“ vorbereitet.

Begeistert stimmten die mehr als 300 Besucher mit ein, als bekannte Lieder, wie „....denn es ist Weihnachtszeit“ oder „White Christmas“ gesungen wurden.

Bereits vor fünf Jahren schlossen sich diese Musikgruppen schon einmal zu einem gemeinsamen Konzert zusammen und begeisterten ihr Publikum genauso wie am vergangenen Freitag. Mit den weihnachtlichen Liedern versetzten sie die Besucher in eine besinnliche Stimmung und ließen somit noch einmal die Weihnachtsgedanken der vergangenen Woche nachklingen.

Nach dem gemeinsamen Auftakt spielten und sangen die Gruppen einzeln, wobei besonders der Kinderchor unter der Leitung von Kantor Winfried Lichtscheidel großen Applaus erhielt. Die

Stadt- und Feuerwehrkapelle unter Leitung von Martin Pasternak hatte eine besondere Darbietung in petto: ein weihnachtliches Rockfestival. Gedämpft erklangen zunächst die ersten Flötentöne, wurden von den kräftigeren Trompetenklängen ergänzt und führten mit dem Auf-

spielen der gesamten Kapelle zum faszinierenden Höhepunkt. Das abschließende Finale mit allen Instrumenten, Chören und den kräftigen Stimmen der Besucher rief tosenden Applaus hervor, wobei sich die Besucher vor Begeisterung von ihren Plätzen erhoben.

Auch Pater Antony war begeistert von dem Konzert. Er wünschte sich am Ende eine kleine Spende aller Besucher, um zusätzliche Betten für ein Behindertenheim in Indien kaufen zu können, für das sich Pater Antony und der Freundeskreis Indien engagieren. •as



Rund 300 Besucher wollten sich das Weihnachtskonzert in der Sendenhorster Pfarrkirche St. Martin nicht entgehen lassen. Foto: Schmitz-Westphal

Zum neuen Jahr ein neues System

Die Apothekerkammer Westfalen-Lippe hat den Nacht- und Notdienst neu organisiert

Kreis Warendorf • Zum Jahreswechsel ging das von der Apothekerkammer Westfalen-Lippe entwickelte neue Notdienstsystem ans Netz.

Aus 95 isolierten Notdienstkreisen wurde damit ein flächendeckendes Notdienstnetz für den gesamten Landesteil. „Mit unserem neuen System wird es zukünftig leichter sein, die Auswirkungen von Apothekenschließungen auf eine flächendeckende Versorgung im Nacht- und Notdienst abzufedern“, sagt Gabriele Regina Overwiening, Präsidentin der Apothekerkammer.

Das sei umso wichtiger, da die Zahl der Apotheken kontinuierlich sinke. Derzeit liege sie in Westfalen-Lippe bei 2198 – dem niedrigsten Wert seit fast 25 Jahren. „Und

diese Entwicklung setzt sich fort“, erklärt Overwiening. Die Kunden und Patienten wurden über die Neuerungen im Nacht- und Notdienst seit Dezember mit Aktionsplakaten und Postkarten informiert. Grundsätzlich gilt, wie Apothekerin Gabriele Regina Overwiening erläutert: „Die Einteilung des Notdienstes wird sich in einigen Regionen verändern, die durchschnittlichen Entfernungen zur nächsten Notdienst-Apotheke bleiben aber stabil.“

Die 95 historisch gewachsenen Notdienstbezirke werden durch ein IT-gestütztes Gesamtsystem ersetzt, das alle Apotheken in Westfalen-Lippe berücksichtigt. „Über Westfalen-Lippe wird ein vollständiges Notdienstnetz gespannt“, betont Overwie-

ning. „Vom Standort des Patienten aus erfolgt der Blick auf die nächste Notdienst-Apotheke nicht mehr kreis-, sondern standortbezogen.“

Mit dem neuen Notdienstsystem verteilt sich die Notdienstbelastung künftig gleichmäßiger. Die Schere zwischen Stadt-Apotheken (wenige Notdienste bei erhöhter Patientenzahl) und Land-Apotheken (viele Notdienste bei vergleichsweise wenigen Patienten) verkleinere sich damit deutlich, heißt es in einer Presseerklärung der Apothekerkammer.

Bisher wurden dem Patienten bei der Notdienstsuche nur Apotheken in seinem Notdienstbezirk angezeigt, selbst wenn diese am anderen Ende der Stadt lagen. Ein Beispiel: „Wenn man am Stadt-

rand wohnt, ist es oftmals kürzer, in den Nachbarort zu fahren, als einmal kreuz und quer durch die gesamte Innenstadt. Zukünftig ist nicht mehr der Bezirk, sondern der individuelle Standort des Patienten von Bedeutung“, sagt Overwiening. Von diesem Standort aus werden seit dem 1. Januar immer die bis zu vier nächstgelegenen diensthabenden Apotheken angezeigt: via Internet, Smartphone und Telefon. Aus dem Festnetz ist rund um die Uhr die kostenlose Info-Nummer 0800/0022833 erreichbar, per Mobiltelefon die Rufnummer 22833 (69 Cent/Minute), und im Internet finden sich alle Informationen unter www.akwl.de. Auch jede Apotheke weist auf die Notdienst-Apotheken hin.

Anstieg ist typisch für Dezember

Arbeitsmarktzahlen

Kreis Warendorf • Die Arbeitslosenzahl im Kreis Warendorf ist zum Jahresende leicht gestiegen. 7318 Männer und Frauen waren im Dezember bei der Agentur für Arbeit Ahlen arbeitslos gemeldet. Das sind 123 Personen mehr als noch im November, aber 870 weniger als im Dezember des vergangenen Jahres. Die Arbeitslosenquote stieg um 0,1 Prozentpunkte auf 5,0 Prozent an.

Mit 3,9 Prozent weist die Geschäftsstelle Warendorf im Dezember 2011 die niedrigste Arbeitslosenquote im Agenturbezirk auf. Hier sind aktuell 2003 Personen arbeitslos gemeldet. Die Geschäftsstelle Beckum verzeichnet mit 1351 Erwerbslosen eine Arbeitslosenquote von aktuell 5,2 Prozent. Die Hauptagentur in Ahlen liegt bei 5,9 Prozent, das sind 3964 Menschen in Arbeitslosigkeit.

„Ein Anstieg der Arbeitslosenzahlen im Dezember ist saisontypisch. Aufgrund der Witterungsverhältnisse sind besonders Arbeitnehmer im Baugewerbe und anderen Außenberufen betroffen“, weiß Joachim Fahnenmann, Leiter der Agentur für Arbeit Ahlen. Im Vergleich zum Vorjahr seien die Arbeitslosenzahlen aber deutlich geringer. „Die Unternehmen entlassen Fachkräfte nur noch im Notfall. Denn sie können nicht damit rechnen, im Frühjahr wieder rechtzeitig Ersatz zu finden“, erklärt der Agenturleiter die Zahlen in einer Pressemitteilung.

Polizeibericht

- Bei einer Verkehrsunfallflucht in **Sendenhorst** wurde am späten Freitagnachmittag ein Sachschaden in Höhe von 1000 Euro verursacht. Eine 25-jährige Frau aus Sendenhorst hatte ihren VW Passat am Südtor abgestellt. Während sie die linke hintere Tür öffnete, um ihren Säugling aus dem Kindersitz zu holen, fuhr ein roter oder orangefarbener Wagen in Golfgröße an ihr vorbei. Dabei kam es zu einer Berührung zwischen dem rechten Außenspiegel des vorbeifahrenden Autos und der geöffneten Tür. Der Fahrzeugführer entfernte sich in Richtung Ahlen.

Hinweise an die Polizei in Ahlen, Tel. (02382) 9650.

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei:

- **Möbel BOSS**
 - **Raiffeisen DR-Mersch**
 - **das bestattungshaus**
- Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

Dreingau Zeitung

Verlag und Herausgeber:
Dreingau Zeitg GmbH
Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
Geschäftsführer: Joachim Fischer
Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen: Angelika Loeber
Tel.: 02508/9903-12
02508/9903-0
Fax: 02508/9903-40
Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Redaktion:
Nicole Evering (V.i.S.d.P.)
Matthias Kleineidam (Sport)
Tel.: 02508/9903-99
Fax: 02508/9903-40
Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Vertrieb:
Tel.: 02508/9903-11
Fax: 02508/9903-40
Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008. Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung. Verteilte Auflage: 11 360 Exemplare
www.dreingau-zeitung.de

Bauern feiern ihr 175-Jähriges

Versammlung der Schützen am Sonntag

Drensteinfurt • Der Bauernschützenverein St. Michael Drensteinfurt lädt am Sonntag, 8. Januar, um 10.30 Uhr

Zur Sache

Im Jahre 1837 wurde in den Bauerschaften Eickendorf/Rieth ein bäuerlich geprägter Schützenverein gegründet. Die damalige Vereinsfahne existiert noch und befindet sich im Besitz des Bauerschützenvereins. Gesichert ist, dass sich die Bauerschaften Eickendorf und Rieth im Jahre 1910 zur Durchführung eines gemeinsamen Schützenfestes zusammengeschlossen haben. Das erste Schützenfest nach dem Zweiten Weltkrieg wurde im Jahre 1950 gefeiert. Da damals die Gründung und Aktivitäten von Schützenvereinen in der britischen Besatzungszone verboten waren, nannte sich der Verein „Bruderschaft St. Michael“ und später „Schützenbruderschaft St. Michael“. Seinen Ursprung hat der Verein in der Landwirtschaft, deren Traditionen er sich immer besonders verpflichtet gefühlt hat. Aus diesem Grunde wurde der Name „Bauernschützenverein“ gewählt. Als Gründungsjahr gilt das Jahr 1837, wobei auch das Jahr 1910 eine hervorhebende Bedeutung hat.

zur alljährlichen Generalversammlung in die Gaststätte Amigos ein.

Nach der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden Günter Hörsken wird es sich König Norbert Stübbe sicherlich nicht nehmen lassen, die Versammlung mit einem Fass Freibier zu erfreuen. Zu den Getränken wird wie immer eine kräftige Suppe gereicht. Hierzu sind alle Schützenbrüder und die, die es noch werden wollen, eingeladen.

Neben den Aufnahmen neuer Mitglieder und den Berichten wird die Satzung in ein paar Punkten geändert. Da in diesem Jahr der Bauerschützenverein sein 175-jähriges Bestehen feiert, wird der Festablauf den Mitgliedern auf der Versammlung vorgestellt. Die Vorbereitung für die große Feier laufen bereits auf Hochtouren. Hinter den Kulissen wird durch einen Festausschuss fleißig am Jubiläum gearbeitet. Es wird einige Veränderungen geben was den gestalterischen Ablauf des Festes angeht.

Im Anschluss werden wieder die Sternsinger der Versammlung einen Besuch abstatten. Nach der Versammlung wird traditionell der König weggebracht – in diesem Fall zum Hof Stübbe.



Der Nachtmarsch gehört zum Jahresabschluss der Jugendfeuerwehr Drensteinfurt dazu. „Er hat eine ganz lange Tradition“, erklärte Jugendfeuerwehrwartin Carola Wesseler am Freitagabend im Feuerwehrgerätehaus Drensteinfurt. Seit mehr als 35 Jahren treffen sich die Jugendlichen gemeinsam mit ihren Betreuern und einigen Mitgliedern des Löschzuges immer am Ende des Jahres, um gemeinsam zu wandern. Diesmal waren wieder rund 20 Jugendliche gekommen, um sich an dem sieben Kilometer langen Marsch durch die Bauerschaften zu beteiligen. Erstmals hatten Wesseler und ihr Stellvertreter Daniel Niester die Vorbereitung des Nachtmarsches übernommen. Beide leiten die Gruppe seit dem Frühjahr. „Im Vergleich zu den Vorjahren ist es diesmal besonders warm“, fasste Wesseler zusammen und erinnerte an den vergangenen Dezember, wo der Marsch in Walstedde stattfand und noch hoher Schnee lag. Die Jugendfeuerwehr weist außerdem auf einen weiteren Termin hin: Am Samstag, 14. Januar, sammelt sie im Stadtgebiet wieder die ausgedienten Tannenbäume ein.

Text/Foto: Kulke



Werner Krippe wird besichtigt

Drensteinfurt • Die St. Regina-Senioren fahren am Mittwoch, 11. Januar, zur Krippe im Kapuziner-Kloster in Werne. Abfahrt ist um 15 Uhr am Landsbergplatz. Die Teilnehmer erhalten Erläuterungen zur Krippe und zur Bibliothek, die ebenfalls besichtigt werden kann. Auf der Rückfahrt wird in einer gemütlichen Gaststätte ein Abendimbiss eingenommen. Anmeldungen zu dieser Fahrt nehmen Christel Olfenbüttel, Tel. (02508) 670, und Gertrud Bennemann, Tel. (02508) 210, entgegen. Alle Senioren sind zu dieser Fahrt eingeladen.

Fünftes Filmfrühstück

Drensteinfurt • Die kfd St. Regina lädt zum fünften Filmfrühstück ein. Das steht am Sonntag, 22. Januar, in der Alten Post auf dem Programm. In Kooperation mit der Frauenbeauftragten serviert die kfd nach dem Frühstück eine englische Filmkomödie mit energiegeladenen Frauen. Einlass ist ab 9.20 Uhr, Beginn um 9.30 Uhr. Karten kosten 10 Euro. Anmeldung am Dienstag, 10. Januar, ab 8 Uhr bei B. Johnen, Tel. (02508) 8358. Vorbestellungen auf dem Anrufbeantworter oder Anrufe vor 8 Uhr werden nicht berücksichtigt.

Seniorenbüro öffnet erstmals

Drensteinfurt • Das neue Seniorenbüro startet am Donnerstag, 5. Januar, um 9.30 Uhr mit seinem Sprechtagsangebot. Die Mitglieder des Seniorennetzwerks sind anzutreffen in der Stadtverwaltung, Raum 54, oder unter Tel. (02508) 995404. Senioren, die Wünsche und Anregungen haben, sind eingeladen, diese vorzutragen. Die Seniorenfragebögen wurden zwischen Weihnachten und dem Jahreswechsel verteilt (DZ berichtete). Diese können bis zum 16. Januar ausgefüllt und in die Antwortboxen eingeworfen werden, die in der Stadtverwaltung, den Volksbanken und Sparkassen sowie den Verwaltungsstellen in Rinkerode und Walstedde aufgestellt sind.

Weitere Eindrücke aus Israel

Walstedde • Die Gruppe 60 plus trifft sich am Montag, 9. Januar, um 15 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus in Walstedde. An diesem Nachmittag wird Pfarrerin Dorothea Helling zu Gast sein. Sie referiert zum zweiten Mal über Israel: Mit Hilfe von Dias veranschaulicht sie weitere Eindrücke, die sie bei ihrem Studienaufenthalt gewinnen konnte. Interessierte Gäste sind zu diesem Nachmittag willkommen.

Freude an der Bewegung

Drensteinfurt • Neue Kurse für die psychomotorischen Spieltreffgruppen in Drensteinfurt und Rinkerode bietet der Verein Beweggründet von Januar bis Juli an. Kinder von vier bis zwölf Jahren erleben dabei in altersspezifischen Gruppen die Freude an der Bewegung und der Begegnung mit Gleichaltrigen. Anmeldung unter Tel. (02526) 950103. www.beweggruende.de

Geschäftsanzeigen

Dreingau Zeitung

Markt 1 • 48317 Drensteinfurt • Telefon 0 25 06 / 99 03 0
Telefax: 0 25 06 / 99 03 40
anzeigen@dreingau-zeitung.de • redaktion@dreingau-zeitung.de
www.dreingau-zeitung.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag durchgehend von 9.00 - 14.00 Uhr • Samstag geschlossen

Drensteinfurt • Viele Bürger haben in diesen Tagen einen bestimmten Termin im Kalender stehen: den Besuch der Heiligen Drei Könige. Damit die traditionelle Sternsingeraktion der Ministranten St. Regina reibungslos verlaufen kann, waren im Vorfeld einige Vorbereitungen notwendig.

Die Kinder mussten sich zu Gruppen zusammenfinden und die Texte und Lieder unter der Anleitung von Markus Korbeck üben. Außerdem wurde im gesamten Stadtgebiet nachgefragt, ob der Besuch der kleinen Könige erwünscht ist. Nebenbei wurden Gitarrenspieler und Betreuer zusammengetrommelt, die die Kinder während der Tage begleiten. Auch die goldglitzernden Sterne und Sammelkisten mussten überarbeitet werden. Einige Mütter kümmerten sich noch um die prachtvollen Kostüme.

Los geht die Aktion wie immer mit dem Aussendungsgottesdienst, bei dem die Sterne und die Kreide, mit der die Könige den Segensspruch an die Hauswände schreiben, gesegnet werden.



Ab Donnerstag sind die Sternsinger wieder in Stewwert unterwegs.

Foto (A): Schmidt

Dieser findet am heutigen Mittwoch um 19 Uhr in der St. Regina-Kirche statt. Einen Tag später wird es dann ernst, und die Könige ziehen durch Stewerts Straßen und bringen den Segen für das Jahr 2012 in die Häuser. Am Donnerstag und Freitag, 5./6. Januar, starten die Majestäten

jeweils ab 14 Uhr, am Samstag und Sonntag, 7./8. Januar, jeweils ab 13 Uhr. Am Samstag werden alle kleinen Könige, Sternträger und Gitarrenspieler in der Vorabendmesse um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina zu sehen sein. Stewerter Bürger, die den Besuch der Heiligen Drei Kö-

nige wünschen, jedoch noch keinen Termin haben, können sich entweder bei Ines Volkmar, Tel. 0175/5633797 oder (02508) 8692, E-Mail: inesvolkmar@t-online.de, oder bei Nathalie Schmidt, Tel. 0157/73221293, E-Mail: schmidt_natha@t-online.de, melden. •nas

Übung und Notfall

Die Feuerwehr war auch an Silvester aktiv

Drensteinfurt • Zum Jahresabschluss musste der Löschzug 1 der Freiwilligen Feuerwehr Drensteinfurt noch einmal aktiv werden.

Um 5.26 Uhr am Silvester morgen wurde die Feuerwehr zu einem Notfall an der Wa-

genfeldstraße gerufen. Die verschlossene Tür wurde von den Kräften geöffnet und der Patient anschließend vom Rettungsdienst versorgt.

Am Mittag machten sich dann einige Mitglieder des Löschzuges auf den Weg zur Fitnesspark Company am Ladestrand. Inhaber Radomir Grosicki hatte ermöglicht, dass aktive Atemschutzgeräteträger ihre jährliche Belastungsübung auf den Laufbändern des Fitnessstudios abhalten konnten. Unter einatznaher Belastung kamen die Wehrleute dabei ordentlich ins Schwitzen.

Im Anschluss wurde der Umgang mit der Wärmebildkamera bei „Null sicht“ geübt. Am Nachmittag stand eine weitere Übung auf dem Plan. Einige Kameraden übten den Umgang mit Chemikalienschutzanzügen. Auch dieser Teil gehört zu einer von vielen jährlichen Pflichtübungen, um die Tauglichkeit der Geräteträger zu erhalten.



Hier üben die Kameraden den Umgang mit Chemikalienschutzanzügen. Foto: pr



Radomir Grosicki (l.), Inhaber der Fitnesspark Company, erklärt den Feuerwehrleuten die Handhabung der Laufbänder für die Belastungsübung. Foto: pr

Heimatverein unterwegs

Walstedde • Der Walstedder Heimatverein fährt wieder nach Lüdinghausen. Der Plattdeutsche Verein führt ein Theaterstück mit dem Titel „Brutus kann't nich loaten“ auf. Die Vorstellung findet am Sonntag, 22. Januar, um 15 Uhr statt. Abfahrt ist in Fahrgemeinschaften um 14 Uhr am Walstedder Heimathaus. Anmeldung bis zum 10. Januar bei Hubert Kreickmann, Tel. (02387) 272.

Rentnerband wandert

Drensteinfurt • Die diesjährige Winterwanderung der Rentnerband findet am Samstag, 7. Januar, statt. Hierzu treffen sich die Wanderer, natürlich mit Frauen, um 14.45 Uhr bei Beo und Ulrike Wälfertmann, Bürener Straße. Ab 18 Uhr klingt der Tag im Vereinslokal Zur Werse in gemütlicher Runde aus. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Frauenchor probt Sonntag

Rinkerode • Für den Frauenchor endet bereits die probenfreie Zeit. Der Vorstand weist auf die am Sonntag, 8. Januar, um 10.30 Uhr im Musikraum der Grundschule stattfindende Sonderprobe hin. Die Teilnahme aller Sängerinnen ist angesichts des bevorstehenden Konzertes sehr wichtig.

Abholung der Tannenbäume

Ameke/Walstedde • Die zweite Fußball-Seniorenmannschaft der Fortuna sammelt am kommenden Samstag, 7. Januar, die ausgedienten Tannenbäume in Walstedde und Ameke ein. Die Aktion beginnt um 9 Uhr.

www.derwerbebote.de

Sie haben keine Dreingau Zeitung erhalten? Bitte rufen Sie uns an:

08 00-700 333 17

gebührenfrei / Anrufbeantworter 24h
Bitte hinterlassen Sie eine Nachricht, wir rufen Sie gerne zurück

Der Werbebote GmbH
Ihr Partner für zuverlässige Prospektverteilungen

SVD-Hallenfußballturniere



Unschlagbare Fortunen: Die Fortunen aus Walstedde waren beim Turnier für D2-/D3-Jugend eine Klasse für sich. Die Walstedder gewannen alle fünf Spiele und hatten am Ende fünf Punkte Vorsprung auf den ersten Verfolger. Nachdem sie sich zunächst drei Mal ganz knapp durchgesetzt hatten, gab es zum Abschluss zwei deutliche Siege, unter anderem ein 5:0 gegen die D3 des SVD. Als gute Gastgeber erwiesen sich die Drensteinfurter. Sie reiheten sich auch noch hinter den beiden anderen auswärtigen Teams, GW Amelsbüren und SC Gremmendorf, ein. Die zweite Mannschaft der D2 gewann nur zum Auftakt gegen die D3 und wurde mit vier Punkten Vierter. Ebenfalls auf vier Zähler kam die D3 des SVD, die lediglich Gremmendorf schlug. Sechster und damit Letzter wurde die erste Mannschaft der D2. Das Team blieb ohne Sieg, schaffte in den vereinsinternen Duellen aber immerhin ein Remis.

Text/Foto: Kleineidam



Finalniederlage: Erst im Endspiel musste sich die erste Mannschaft des SVD beim Turnier für B1- und B2-Junioren am Montagabend geschlagen geben. Nachdem die Drensteinfurter in der Vorrunde Gremmendorf 4:0 (Bild) und Albersloh sogar 8:2 besiegt und ihre Gruppe als Erster abgeschlossen hatten, trafen sie im Finale auf die DJK BW Greven. 1:2 hieß es am Ende. Hinter Amelsbüren und Ascheberg belegte GW Albersloh den fünften Platz. Im Duell der Gruppendritten setzten sich die Albersloher gegen die zweite Mannschaft des SVD deutlich mit 3:0 durch. In der Vorrunde hatte GWA nur Gremmendorf bezwungen, die Stewwerter waren nicht über zwei Remis hinausgekommen. Ebenfalls ohne Sieg beendete die Drittvertretung des Gastgebers das Turnier. Im Spiel um Platz sieben unterlag der SVD III den Gremmendorfern 4:5.

Text/Foto: Kleineidam



Nur Derbys: Weil am Neujahrsturnier des SVD für E1-Junioren nur vier Mannschaften teilnahmen, wurde in der Dreingau-Halle mit Hin- und Rückrunde gespielt. Als bestes Team ließ sich die SG Sendenhorst feiern. Die Sendenhorster starteten mit vier Siegen und konnten sich am Ende ein Remis gegen Walstedde und eine Niederlage gegen Drensteinfurt erlauben. Für den SVD war der 4:3-Erfolg über die SG im letzten Spiel wichtig, denn dadurch zogen die Gastgeber in der Tabelle mit zehn Punkten noch an der Fortuna vorbei. Die Walstedder, die nur ein Mal verloren (0:2 gegen Sendenhorst), kamen zum Abschluss gegen Rinkerode nicht über ein 0:0 hinaus und mussten sich daher mit neun Punkten und Rang drei zufrieden geben. Abgeschlagen landete der SVR auf dem letzten Platz. Fünf ihrer sechs Derbys unterm Hallendach verloren die Rinkeroder.

Text/Foto: Kleineidam

SG verpasst sechsten Titel

Hallenkreismeisterschaft: Sendenhorst im Finale gestoppt / GWA Dritter / SVR wirft SVD raus



Rodrigo De Sousa (links) und der SVD enttäuschten in Warendorf. Die Rinkeroder, hier Stefan Pöhler, überstanden erstmals seit 2002 die Vorrunde.

Foto: Kleineidam

Albersloh/Drensteinfurt/Rinkerode/Sendenhorst • Es sah nach einem Durchmarsch des Titelverteidigers aus: Die Fußballer der SG Sendenhorst hatten bei der Hallenkreismeisterschaft in Warendorf alle Gruppenspiele und das Halbfinale gewonnen, also acht Partien in Serie. Der Traum vom sechsten Titel ging aber nicht in Erfüllung. Im Endspiel unterlag das Team von Trainer Matthias Greifenberg dem VfL Sassenberg mit 0:2.

Der A-Kreisligist setzte sich nach 1999 und 2009 zum dritten Mal auf den Thron und erhielt 600 Euro Siebprämie. „Sassenberg hat verdient gewonnen“, sagte Greifenberg, der „hochzufrieden“ war. „Wenn wir draußen auch so viele Siege holen, steigen wir nicht ab.“

Wie eine Woche zuvor beim Ausber-Cup in Everswinkel war die DJK GW Albersloh das Überraschungsteam der 24. Hallenkreismeisterschaft. Der Tabellenzweite der Kreisliga B3 drang nach dreimaligen Vorrunden-Aus in Serie diesmal bis ins Halbfinale vor und unterlag im Derby gegen Sendenhorst nur knapp mit 0:1. Unglücksrabe war Patrick Horstmann, dem ein Eigentor unterlief. Die Albersloher wurden wie 1996 Dritter und stellten damit das beste Ergebnis der Grün-Weißen ein. Zudem kam in Marcel Kirchhoff erstmals ein bester Feldspieler aus Albersloh. „Wir haben uns als B-Ligist viel Respekt verschafft und ein super Turnier gespielt“, sagte GWA-Coach Michael Wester.

Kirchhoff bester Spieler

Die beiden erfolgreichsten Torschützen waren Nikita Bassauer (SG Sendenhorst) und Kaspars Berzinch (SV Rinkerode). Beide kamen auf sieben Treffer. Bassauer folgte den Sendenhorstern Andy Funke (1998), Michael Engberding (2000), Christian Knöller (2001), Armando Alla (2004) und Eduard Kuhn (2005), Berzinch war

der erste Spieler des SVR, dem das Kunststück gelang. Die Rinkeroder Mannschaft, die erstmals seit 2002 die Vorrunde überstanden hatte, schied als Gruppenletzter in der Zwischenrunde aus.

In der Gruppe II hatte der SVR zum Auftakt gegen die SG Sendenhorst 1:3 verloren. Nicolas Ruß traf zur Führung, ehe Steven Klemm, Lukas Brüggemann und Stefan Nordhoff die Partie drehten. Beim 2:2 der Rinkeroder gegen den TSV Ostenfelde trafen Alexander Hiller und Berzinch. Ein Schützenfest gab es bei der Begegnung mit dem SC Hoetmar. Der SVR musste sich mit 5:6 geschlagen geben und schied deshalb aus. Mustafa Dogan (2), Stefan Wiewer (2) und erneut Berzinch hießen die Torschützen. „Das war völlig in Ordnung“, sagte Norbert Bothen, der Rinkerodes Trainer Carsten Winkler vertrat.

Die SG Sendenhorst schlug

Hoetmar mit 3:2 – durch Treffer von Stefan Hagedorn, Thomas Beckmann und Bassauer. Beim 3:1-Erfolg über Ostenfelde waren Sebastian Roskosch, Bassauer und Patric Dülberg erfolgreich. Doch zum Titel reichte es für die SG, die am Finaltag gleich vier Zeitstrafen kassierte, anschließend nicht.

In der Zwischenrunden-Gruppe I setzte GW Albersloh seine Erfolgsserie vom Vortag fort und bezwang zunächst den VfL Sassenberg mit 2:1 (Tore: Lucas Herrmann, Horstmann). GWA war das einzige Team, das den späteren Sieger während der Hallenkreismeisterschaft schlagen konnte. Beim 3:1 gegen den BSV Ostbevern trafen Julian Spangenberg, Herrmann und Niklas Hövelmann. Der Halbfinal-Einzug des Underdogs war damit perfekt. Wegen der 2:3-Niederlage gegen den SV Ems Westbevern, bei der Horstmann und Julian Span-

enberg die Tore erzielten, traf GWA in der Vorschussrunde auf Sendenhorst – und schied dort aus.

In der Vorrunde hatten die Rinkeroder Ortsnachbar SV Drensteinfurt hinter sich gelassen. Die Entscheidung fiel ausgerechnet im direkten Duell der beiden Teams. Der SVD hatte in seinem letzten Gruppenspiel schon wie der sichere Sieger ausgesehen und durch Tore von Daniel Möllers, Matthias Gerigk und Dennis Wagner bei einem Gegentreffer durch Alexander Hiller mit 3:1 geführt, ehe Kaspars Berzinch mit einem Doppelpack kurz vor Schluss für den 3:3-Ausgleich sorgte – und damit für den zweiten Platz in der Gruppe. GW Albersloh hatte sich ebenfalls als Zweiter, die SG Sendenhorst als Erster für den Finaltag qualifiziert. • **mak**

• Ausführliche Berichte der Vorrunde auf www.dreingau-zeitung.de

Budenzauber in der St.-Martin-Halle

SG Sendenhorst veranstaltet zum 21. Mal den Liga-Pokal für A- und B-Junioren

Sendenhorst • Budenzauber in der St.-Martin-Sporthalle: Fast alle A- und B-Juniorenmannschaften aus dem Fußballkreis Warendorf sind der Einladung der SG Sendenhorst und der Volksbanken im Kreis Warendorf gefolgt und werden bei der 21. Auflage des Liga-Pokals wieder für „spannenden und attraktiven Hallenfußball“ sorgen. Das verspricht Hans-Jürgen



Gerd, 1. Vorsitzender der SG-Fußballabteilung.

Titelverteidiger bei den A-Junioren ist der Gastgeber. In der Vorrunden-Gruppe B werden die Sendenhorster am morgigen Donnerstag von 18.34 Uhr an auf Freckenhorst, Füchtorf und Westbevern treffen. „Sicherlich alles machbare Gegner“, so Ger-

des. Bei allen bisherigen Veranstaltungen überstand die SG immer die Vorrunde und qualifizierte sich für die Endrunde. „Das muss auch bei dieser Austragung das Minimalziel sein“, sagt Gerd.

Für die zweite Sendenhorster Mannschaft wäre es schon ein großer Erfolg, wenn sie sich in der Gruppe C gegen die Lokalrivalen aus Rinkerode und Albersloh durchsetzen könnte. Favorisiert auf den Titelgewinn sind sicherlich die Mannschaften des Landesligisten Warendorfer SU und des Bezirksligisten SG Telgte. Beide verfügen über hervorragende Tech-

niker in ihren Reihen und trugen sich schon mehrmals in die Siegerliste des Liga-Pokals ein. Erstmals sind die A-Junioren des FC Marl dabei. Sie übernehmen den Startplatz des VfL Sassenberg, der abgesagt hat. In den anderen Vorrundengruppen werde es zu einigen brisanten Lokalderbys kommen, die in der Halle oftmals noch emotionaler als auf dem grünen Rasen geführt würden, meint Hans-Jürgen Gerd.

Bei den B-Junioren heißt der Titelverteidiger Warendorfer SU, der gleichzeitig wieder erster Anwärter auf den ersten Platz ist. Die Sendenhors-



Am Donnerstag, Samstag und Sonntag haben die Jugendfußballer in der St.-Martin-Halle wieder das Sagen. Im vergangenen Jahr wurde der Liga-Pokal ausnahmsweise in der Drensteinfurter Dreingau-Halle ausgetragen – wegen der extremen Schneefälle.

Foto: Kleineidam

AKC lehrt das Eskimotieren

Albersloh • Der Albersloher Kanu-Club (AKC) lädt am 6. und 20. Januar sowie am 3. Februar jeweils von 20 bis 21 Uhr alle Interessierten zur Teilnahme am Anfängerkurs „Eskimotieren lernen und trainieren“ ein. Eskimotieren bedeutet, das gekenterte Kajak wieder aufzurichten, ohne auszusteigen. „Die Eskimorolle gehört zu den Grundtechniken eines fortgeschrittenen Kanuten“, teilt Alexander Walkowski mit. An den drei Übungsabenden haben alle die Gelegenheit, sich mit der Technik des Eskimotierens vertraut zu machen. Ebenso sind diejenigen eingeladen, die noch keine Erfahrung haben und sich mit dem Kajak in der sicheren Umgebung des Hallenbades vertraut machen möchten. Der AKC ist anerkannter Kanu-Ausbilder des Deutschen Kanu-Verbandes (DKV). Treffen ist um 19.45 Uhr im Hallenbad Sendenhorst. Weitere Infos erteilt Alexander Walkowski, Tel. (02535) 3719878, E-Mail: alexander@akc-albersloh.de.

Fußball

24. Hallenkreismeisterschaft der Senioren in Warendorf

Vorrunden-Gruppe A	
1. BSV Ostbevern	9: 2 10
2. SV Rinkerode	7: 4 8
3. SV Drensteinfurt	10: 9 7
4. SC Füchtorf	7: 9 3
5. DJK RW Milte	3:12 0
Gruppe B	
1. SG Sendenhorst	13: 5 12
2. SV Ems Westbevern	9: 7 6
3. SC Müssingen	6:11 6
4. TuS Freckenhorst	9:10 3
5. DJK RW Alverskirchen	6:10 3
Gruppe D	
1. TSV Ostenfelde	3:1 7
2. DJK GW Albersloh	5:3 5
3. GW Westkirchen	6:6 3
4. Warendorfer SU	1:5 1

Zwischenrunden-Gruppe I	
1. VfL Sassenberg	8:3 6
2. DJK GW Albersloh	7:5 6
3. SV Ems Westbevern	5:8 4
4. BSV Ostbevern	2:6 1
Gruppe II	
1. SG Sendenhorst	9: 4 9
2. TSV Ostenfelde	6: 4 4
3. SC Hoetmar	9:11 3
4. SV Rinkerode	8:11 1

Halbfinale:	
SG Sendenhorst – DJK GW Albersloh	1:0
VfL Sassenberg – TSV Ostenfelde	3:2
Finale:	
SG Sendenhorst – VfL Sassenberg	0:2

SVD-Turniere



Drei Teams

schickte der SVD beim Turnier für E2-/E3-Junioren ins Rennen. Die E3, die nur zum Auftakt gegen den späteren Sieger Wolbeck E2 verlor, sicherte sich mit zwölf von 15 möglichen Punkten Platz zwei. Drensteinfurts E2 kam auf sieben Zähler und wurde Vierter. Die zweite E2-Mannschaft des SVD musste allen Gegnern den Vortritt lassen. Text/Foto: Kleineidam

Turnier für C2-Junioren beim SV Drensteinfurt

1. DJK GW Albersloh	15: 5 12
2. Fortuna Walstedde	8: 7 7
3. SG Sendenhorst	17:10 6
4. SV Drensteinfurt	5: 9 4
5. SV Rinkerode	3:17 0

• Bilder-Galerie von den Turnieren: www.dreingau-zeitung.de
• Alle Ergebnisse im Internet unter: calcio.sv-drensteinfurt.de



Freuen sich über nagelneue schwarz-gelbe Trikots: die Tischtennis-Seniorenspieler des SV Rinkeroode. Foto: Buxtrup

„Optimistisch in die Rückrunde“

Tischtennisabteilung des SVR blickt auf gelungene Hinrunde zurück / Neue Trikots

Rinkeroode • Die Tischtennisabteilung des SVR hat eine erlebnisreiche Hinrunde mit der Spielerversammlung abgeschlossen. Abteilungsleiter Sascha Suermann resümierte die Ereignisse des vergangenen Halbjahres und informierte die Akteure über die aktuelle Situation der einzelnen Mannschaften.

Ausnahmsweise fand die Veranstaltung diesmal nach einem Fotoshooting für ein Jubiläumsvideo des SVR in der neuen Turnhalle statt. Erstmals wurden die neuen Trikots mit dem offiziellen Jubiläumslogo des SVR präsentiert, die von der Rückrunde an getragen werden sollen.

Die erste Herrenmannschaft steht nach drei Siegen, zwei

Remis und sechs Niederlagen auf dem neunten Platz der Bezirksliga 2 – und hat drei Punkte Vorsprung auf den Relegationsplatz. Die nicht ganz zufriedenstellende Platzierung kommt besonders durch den verletzungs- und berufsbedingten Personal-

SPORTVEREIN RINKERODE
VON 1912 e.V.

mangel zustande: Zwei Mal konnten die Rinkeroeder nicht zum Spiel antreten, öfters mussten mehrere Spieler aus der Reserve an die Platte.

Der zweiten Mannschaft gelang in der 1. Kreisklasse dagegen ein sehenswerter Siegeszug, der den Akteuren eine beachtliche 20:0-Punkte-

bilanz bescherte. Gut für die Rinkeroeder: Die ersten drei Verfolger aus Hilstrup, Handorf und Warendorf nahmen sich gegenseitig die Punkte weg.

Die dritte Mannschaft steht in der gleichen Liga auf dem siebten Platz und ist damit voll im Soll. Auch die Vierte schlägt sich nach dem Aufstieg in der Vorsaison bislang tapfer und hält sich im Tabellenmittelfeld auf. In der 2. Kreisklasse belegt der SVR den sechsten Rang. Die fünfte Mannschaft entschied kein Spiel für sich und schloss die Hinserie in der 3. Kreisklasse als Letzter ab.

Neu im Kreis der Seniorenmannschaften ist die Damenmannschaft der Abteilung. In der Kreisliga belegt das Team

zurzeit den sechsten Platz. 10:8 Punkte stehen auf dem Konto.

Erneut Pokalturnier?

„Wir können optimistisch in die Rückrunde starten“, sagt Abteilungsleiter Sascha Suermann. Anlässlich des 100-jährigen Vereinsjubiläums finden die Tischtennis-Stadtmeisterschaften in diesem Jahr nicht in Drensteinfurt, sondern im Davertdorf statt. Ein weiteres Mal möchte der SV Rinkeroode zudem ein Deutschlandpokalturnier im Rollstuhl-Tischtennis ausgetragen. Im September sollen wieder mehrere Rolli-Fahrer nach Rinkeroode eingeladen werden, teilt die Abteilung mit. • **bux**



Silvesterlauf mit heimischer Beteiligung: Am 23. Münsteraner Silvesterlauf haben Matthias Nettelbreker und Holger Seehafer (links) vom Lauftreff des SV Rinkeroode teilgenommen. Trotz Nieselregens waren etwa 1200 Läufer und Walker am Aasee am Start und ließen das Jahr sportlich ausklingen. Nettelbreker kam nach 47:54 Minuten als 45. seiner Altersklasse ins Ziel. Seehafer benötigte für die zehn Kilometer 41:06 Minuten und wurde immerhin 46. der Gesamtwertung. 696 Teilnehmer kamen ins Ziel. Wer Interesse am Lauftreff hat, kann sich bei Holger Seehafer unter Telefon (02538) 952019 melden. Gelaufen wird dienstags ab 18 Uhr und samstags ab 15 Uhr. Auch fünf Drensteinfurter, drei Albersloher und drei Sendenhorster nahmen am 10-km-Silvesterlauf teil: Manfred Münstermann (43:54), Tobias Dönnebrink (52:42), Lutz Münnich (52:56), Gabriele Vier (58:54), Roland Elberfeld (59:00), Carsten Manz (50:03), Daniel Schröder (53:07), Sebastian Siebert (55:58), Frank Dekker (51:32), Jürgen Grieb (54:26), Doris Grieb (59:53).

Text/Foto: pr

DJK: Aerobic-Kurs in neuer Halle

Drensteinfurt • Der Aerobic-Kurs der DJK Olympia Drensteinfurt, den Sandra Freund und Kerstin Hübschen leiten, findet am kommenden Dienstag, 10. Januar, erstmalig in der neuen Gym-



nastikhalle am Windmühlenweg statt. Der Beginn um 20 Uhr bleibt.

SVD-Boulefreunde zufrieden

Drensteinfurt • Gerade einmal zweieinhalb Jahre ist es her, dass die Boulefreunde eine Abteilung im SVD gründeten. „Zweieinhalb Jahre, in denen viel geschehen ist“, teilt Thomas Volkmar mit. Die Mitgliederzahl wuchs von zwölf auf über 60 Personen. Grund dafür sei sicherlich auch, dass die Geselligkeit bei den Boulefreunden neben dem Sport oberstes Gebot

sei, so Volkmar. Mehrmals in der Woche treffen sich Boulefreunde zwischen 25 und 75 Jahren zu einem lockeren Spiel auf der vereinseigenen Anlage im Sportzentrum Erlfeld. Dort wurde in den vergangenen drei Jahren „ein kleines Schmuckstück“ mit zehn Plätzen und einem Unterstand geschaffen, auf dem alljährlich mehrere Turniere stattfinden.

Ergebnisse Jugendfußball

Ole Wings trifft und trifft

SG Sendenhorst

- Platz drei der **U7 I** beim Turnier in Oelde: 4:0 gegen den SuS Ennigerloh, 5:0 gegen die SpVg Oelde I, ein 3:2-Erfolg, 0:7 gegen die SG Telgte, 6:0 gegen Oelde III, 0:4 gegen den späteren Turniersieger Wiedenbrück. Tore: Maurice Böcker (4), Luis Lackmann (4), Ole Wings (10)
- Dritter Rang der **U7 I** beim Turnier in BW Sünninghausen: 0:3 gegen Westfalia Vorhelm, 5:0 gegen die SG Sendenhorst U6, 4:1 gegen Sünninghausen, 3:1 gegen Neubeckum, 5:0 gegen Langenberg. Tore: Maurice Böcker (6), Luis Lackmann (2), Jonas Ahrens (3), Ole Wings (6). Die **U6** konnte kein Spiel gewinnen. Tore: Linus Schmedding, Luis Schröter
- Platz zwei der **B1** beim „Willi-Michels-

wirth-Gedächtnis-Turnier“ in Ennigerloh: 1:1 gegen die Hammer SpVg (Westfalentliga), 1:0 gegen den FC Gütersloh 2000 (Landesliga), 0:1 gegen den späteren Turniersieger VfL Wollbeck (Leistungsklasse), 3:1 gegen den SC DJK Everswinkel, 1:1 gegen den SuS Ennigerloh, 1:0 gegen Westfalia Vorhelm (alle Kreisklasse)- Dritter Platz der **U9 I** beim Turnier in Ennigerloh: 2:1 gegen den SC Wiedenbrück 2000, 0:4 gegen die Ahlener SG, 4:1 gegen den SuS Enniger, Spiel um Platz 3: 4:1 gegen die FSG Ahlen. Tore: Finn Wiechens (3), Niklas Lütke-Verspohl (4), Lukas Hebel (3)
- Rang vier der **U10 I** in Ennigerloh: Tore: Manuel Schweinsberg, Lukas Brockamp (3), Max Schemmann (4), Noah Jokiel (5)



Die U7-Minikicker der SG Sendenhorst belegten bei einem Turnier von BW Sünninghausen Platz drei. Foto: pr

Familienanzeigen

Josef
Hanewinkel

* 10. März 1918
† 20. November 2011

Der Weg war lang,
ich bin ihn gerne gegangen.
Als er beschwerlich ward,
hat Gott mich aufgefangen.
C. Mathiesen

Wir danken allen, die am Tod unseres lieben Vaters Anteil genommen haben, für die vielen Beweise der Verbundenheit mit ihm und unseren Familien.

Wolfgang, Ruth, Peter und Dieter

Drensteinfurt, im Januar 2012

Das Sechswochenseelenamt ist am Donnerstag, dem 12. Januar 2012, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina in Drensteinfurt.

Bernhard
Niehoff

* 4. September 1929
† 21. November 2011

Unendliche Trauer –
und doch das Herz
voll schöner Erinnerungen
und großer Dankbarkeit
für einen wundervollen Menschen

Es ist tröstlich zu erfahren, wie viele Menschen unseren lieben Vater und Opa schätzten und gern hatten. Wir danken allen, die uns ihr Mitgefühl in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und mit uns Abschied nahmen.

Deine Kinder und Enkelkinder

Drensteinfurt, im Januar 2012

Das Sechswochenseelenamt feiern wir am Samstag, dem 7. Januar 2012, um 17.30 Uhr in der St.-Regina-Kirche zu Drensteinfurt.

ABSCHIED KANN AUCH „ANDERS“ SEIN

Martin Huerkamp
Bestattermeister und
Thanatologe für den
Kreis Warendorf

Mit eigenen Abschiedsräumen in Ahlen, Warendorf, Freckenhorst, Hoetmar und Drensteinfurt.

DAS BESTATTUNGSHAUS HUERKAMP

Das führende Bestattungshaus im Kreis Warendorf

Tel. Sendenhorst 02526/95 16 16
Tel. Walstedde 02387/91 96 50
Tel. Drensteinfurt 02508/999 761
Infos: www.huerkamp.eu

SCNITT ROSEN KRONSHAGE

Täglich schnittfrisch
Sträube, Gestecke und
Kränze

Natort 14 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08 / 84 80
www.rosen-kronshage.de

BESTATTUNGEN HEIMKEN

Honekamp 14 · Drensteinfurt
Telefon 0 25 08 / 2 67
Telefax 0 25 08 / 95 62

Wir stehen Ihnen zur Seite Bestattungen Osthues

ANDREAS NETTEBROCK

- Wir erledigen für Sie sämtliche Formalitäten
- Tag und Nacht erreichbar
- Auf Anruf jederzeit Hausbesuch
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge

Ahlen, Westenmauer 3
(Am Rathaus)
Tel. 0 23 82 / 21 36
Walstedde, Tel. 0 23 87 / 90 00 70

steinbildhauerei
rüther

Strontianitstraße 4
48317 Drensteinfurt
025 08 / 4 67

0 170 / 992 85 13

Grabmale Grababdeckungen

aus eigener Fertigung
und vom Großlager
schnell sauber preiswert

Beratung Entwurf
Ausführung

- Geschäftspapiere
- Farbprospekte
- Broschürenfertigung
- SD-Sätze mit Nummerierung
- Familiendrucksaachen
- Endlos-Formulare
- Endlos-Trägerbandsätze
- CTF- / CTP-Belichtungen
- Spezialdruckerei für Wiegekarten

Anzeigenvermittlung für die
Dreingau-Zeitung

claßen **DRUCK**

Offsetdruckerei & Papierverarbeitung

48317 Drensteinfurt
Ahlener Weg 1
Telefon 0 25 08 / 2 45
Telefax 0 25 08 / 93 98
E-Mail info@classen-druck.de
www.classen-druck.de

GRABSTEINE
AUS IHRER FACHWERKSTATT

BILDHAUER UND STEINMETZMEISTER JENS HERZOG

MERSCHER WEG 21 48317 DRENSTEINFURT
TELEFON 02508 / 306

ENTWURF UND AUSFÜHRUNG
ANSPRUCHSVOLLER GRABMALE

anzeigen@dreingau-zeitung.de

Startschuss fällt heute

GW Albersloh veranstaltet wieder Turnier für D-Jugendmannschaften

Albersloh • Die Jugendfußballabteilung der DJK GW Albersloh freut sich, gemeinsam mit der Sparkasse Münsterland Ost zum zweiten Mal ein Hallenturnier für D-Jugendmannschaften aus dem Fußballkreis Warendorf auszurichten: den Sparkassen-Werse-Cup 2012.

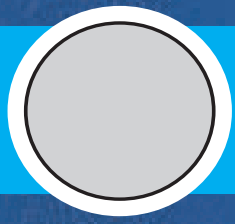
„Nach dem erfolgreichen Start der Turnierreihe in 2011 freuen wir uns als Ausrichter des Turnier über die erneut tolle Resonanz bei den angeschriebenen Vereinen“, teilt GWA-Jugendobfrau Bianca Sikorski mit. Von 16 Teams

liegt die Zusage vor. Neben dem Vorjahressieger aus Ostbevern und der heimischen Mannschaft aus Albersloh sind auch die SG Sendenhorst, der SV Drensteinfurt und der SV Rinkeroode dabei.

In vier Vorrundengruppen werden heute die acht Endrundenteilnehmer ermittelt. Beginn des ersten Spieltags ist für die Gruppen A und B um 15 Uhr, für die Gruppen C und D um 18 Uhr. Start des Finaltags am Freitag, 6. Januar, ist um 18 Uhr. Alle Spiele finden in der Sendenhorster St.-Martin-Halle statt.

Alle weiteren Informationen rund um den Sparkassen-Werse-Cup 2012 sind auf der Homepage von GW Albersloh im Bereich „Events“ zu finden: www.gw-albersloh.de

Gruppe A: Warendorfer SU, DJK GW Albersloh, SV Drensteinfurt, DJK RW Alverskirchen
Gruppe B: BSV Ostbevern, SC Füchtorf, SV BW Beelen, TSV Ostfeld
Gruppe C: VfL Sassenberg, TuS Freckenhorst, SC DJK Everswinkel, SC Hoetmar
Gruppe D: SG Sendenhorst, DJK RW Milte, SG Telgte, SV Rinkeroode



Lensing Druck

www.lensing-druck.de

Ahaus • Münster • Dortmund

Wir bringen Farbe ins Leben. **Mit Druck!**

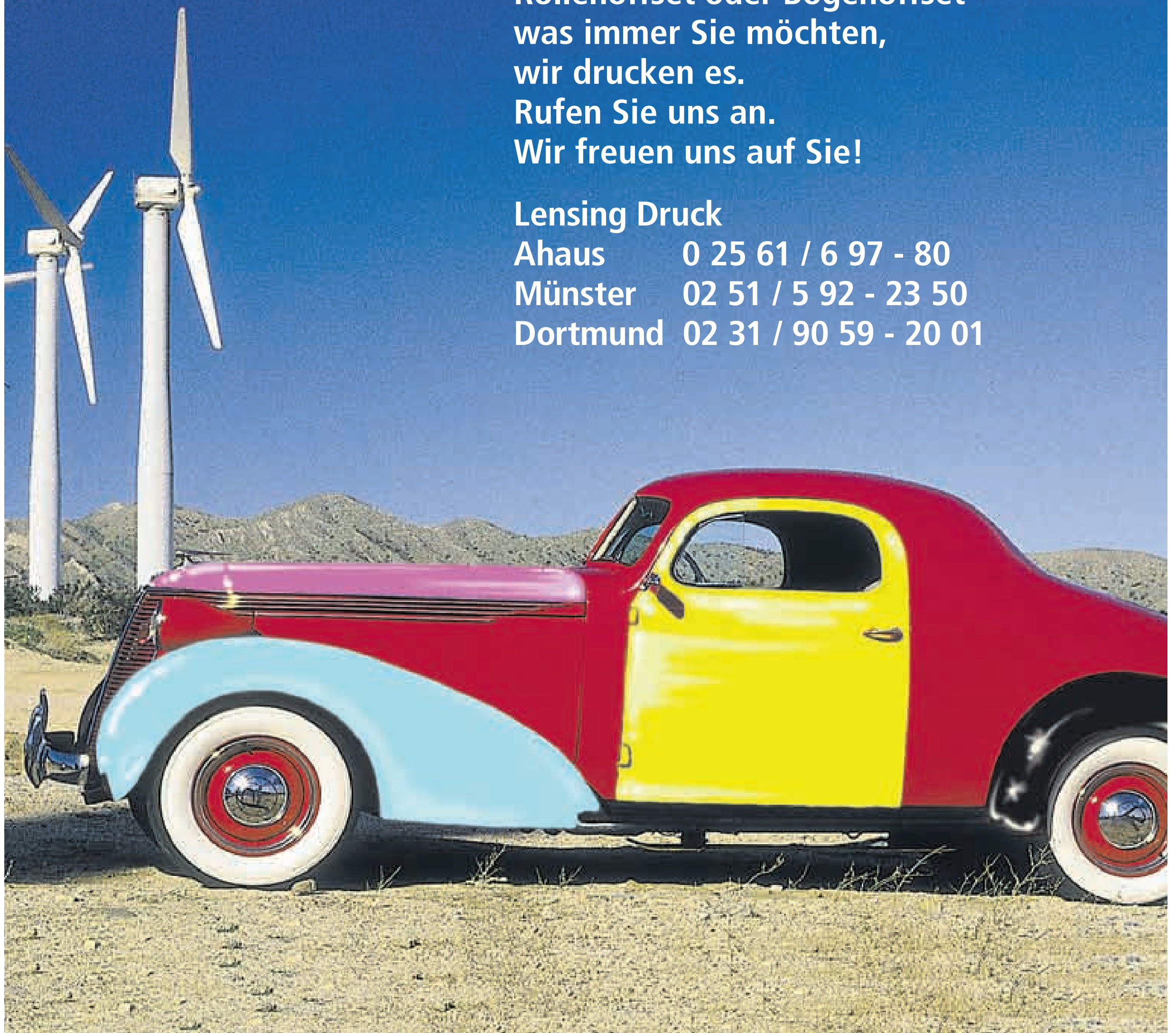
Rollenoffset oder Bogenoffset –
was immer Sie möchten,
wir drucken es.
Rufen Sie uns an.
Wir freuen uns auf Sie!

Lensing Druck

Ahaus 0 25 61 / 6 97 - 80

Münster 02 51 / 5 92 - 23 50

Dortmund 02 31 / 90 59 - 20 01



Aqua-Fitness-Kurse

Sendenhorst • Zwei neue Aqua-Fitness-Kurse des Malteser-Hilfsdienstes beginnen am Mittwoch, 18. Januar, im Sendenhorster Hallenbad. Im Kursus „Aqua Power“ um 10 Uhr wird mit viel Power die Fitness im flachen und tiefen Wasser gesteigert. Etwas sanfter wird im „Rückenfit im Wasser“-Kursus um 10.45 Uhr vor allem die Stabilisierung der Rücken-

muskulatur trainiert. Die Kurse gehen jeweils über zehn Wochen und werden von den gesetzlichen Krankenkassen zu mindestens 80 Prozent bezuschusst. Eine Anmeldung zu den Kursen ist möglich bei Karolin Farys, Tel. (02526) 951429 (Anrufbeantworter). Weitere Informationen über diese und weitere Kurse gibt es im Internet. www.karofit.de

Feier in der Wersehalle

Albersloh • Das traditionelle Winterfest der Albersloher Bürgerschützen findet am Samstag, 14. Januar, in der Wersehalle statt. Dazu sind alle Schützenbrüder mit ihren Damen eingeladen. Die Festfolge beginnt um 19.45 Uhr mit dem Einmarsch von Königspaar und Hofstaat. Danach eröffnet Seine Majestät Jörg Sidon den Festball. Für Stimmung sorgt die Band „Korn & Co.“. Der Eintritt zum Winterfest ist frei.

Geselliger Tanznachmittag

Sendenhorst • Der Seniorenbeirat lädt am Sonntag, 8. Januar, wieder Singles und Paare zum „Geselligen Tanzen 50 plus“ ins Restaurant Esszimmer ein. Es ist ein Tanzen in lockerer Form nach Rhythmen aus Gesellschafts- und Partytänzen. Dafür sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Beginn der Veranstaltung ist um 15 Uhr. Wer dabei sein will, muss 4,50 Euro für das Kaffeetrinken bezahlen.

Frühstück in Gemeinschaft

Sendenhorst • Die Evangelische Kirchengemeinde Sendenhorst lädt am Samstag, 7. Januar, ab 9 Uhr zum Frühstück in das Gemeindehaus neben der Friedenskirche ein. Alle, die gerne in geselliger Runde das reichhaltige Frühstück genießen möchten, sind willkommen. Die Kosten betragen 2 Euro.

Winterfest der Feuerwehr

Sendenhorst • Die Stadt- und Feuerwehrkapelle gestaltet am Samstag, 7. Januar, um 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin die Vorabendmesse mit. Anschließend um 20 Uhr findet dann das Winterfest der Feuerwehr im Saal des Bürgerhauses statt.

Frauen wandern und essen

Albersloh • Die kfd St. Ludgerus bietet am Freitag, 3. Februar, eine Winterwanderung mit Grünkohlessen an. Die Teilnahme kostet 5 Euro. Anmeldung bis zum 27. Januar bei Beate Hövelmann, Tel. (02535) 8479, und Mechthild Ahlers, Tel. 1089.

Empfang zum neuen Jahr

Albersloh • Der Neujahrsempfang der Kirchengemeinde St. Martinus und Ludgerus findet am Sonntag, 15. Januar, nach der 9.30-Uhr-Messe im Ludgerushaus in Albersloh statt.



Auf dem Weg vom alten ins neue Jahr, mahnte Pfarrerin Helga Wemhöner am Freitagabend in der Albersloher Gnadenkirche an, müsse Zeit zur Besinnung sein. Die evangelische Kirchengemeinde hatte zu einer Andacht eingeladen, um das Fest der Geburt Christi zu verinnerlichen. Pfarrerin Wemhöner erzählte die Weihnachtsgeschichte, eingebettet in den konzertanten Vortrag weihnachtlicher Lieder vom Frauenchor Albersloh (Bild) unter der Leitung von Sandra Batkowski, die den Chor teilweise an der Orgel begleitete. Die Sängerinnen brachten auch weniger bekannte Stücke aus anderen Ländern und einen sehr melodischen Kanon zu Gehör. Der Frauenchor hatte die Weihnachtsandacht bereits zum dritten Mal mitgestaltet. Die Besucher waren einbezogen in Lesungen, Gebete und das Singen altbekannter Weisen. Im Anschluss trafen sich Vortragende und Gäste bei Glühwein und Plätzchen zu einem stimmungsvollen Beisammensein im Gemeinderaum.

Text/Foto: Genz

Der Freundeskreis hilft seit 20 Jahren

Sendenhorster unterstützen die Missionsstation Nyang'oma in Kenia / Glocke zum Jubiläum / Besuch in 2013



Bei einem Kolping-Workcamp in der Missionsstation entstand dieses Bild. Es zeigt Camp-Teilnehmerinnen und Schülerinnen der „Girls Boarding School“.

Foto: pr

sionsstation in Nyang'oma von einem Kolping-Arbeits-einsatz. Sie sorgten durch Spenden mit dafür, dass das Werk des Missionars fortgeführt werden konnte. 10000 Gäste kamen 2010

zur Feier des 50-jährigen Bestehens der Missionsstation. Die Sendenhorster stifteten dazu für den neuen Glockenturm eine ehemalige Glocke von St. Martinus. Zu den weiteren Leistungen des Freundeskreises gehören laut Tiedeken unter anderem die Sicherstellung der Trink- und Brauchwasserversorgung sowie der Stromversorgung für die Mission, der Bau einer Schule für Gehörlose und die Betreuung von 50 Aids-Waisen. Die nächste Kenia-Reise des Freundeskreises findet 2013 statt. **•jan** www.freundeskreis-nyangoma.de



Neueröffnung der „Mode Kommode“ in Sendenhorst

Erst großer Räumungsverkauf bis zum 4. Februar / Dann Umbau bis zum 1. März

Tochter Iris übernimmt

Martha Holtmann will in Zukunft kürzer treten – aber nicht ganz zurück

Vor 24 Jahren hat Martha Holtmann die „Mode Kommode“ in der Sendenhorster Innenstadt eröffnet. Fast ein Vierteljahrhundert hat sie ihre Kunden mit Kinderbekleidung, Wäsche und Dessous versorgt. Diese Ära geht nun zu Ende: Sie gibt die Geschäftsleitung in die Hände von Tochter Iris Holtmann weiter.

Die kennt sich aus im Einzelhandel. Vor fünf Jahren hat sie direkt neben der Mode Kommode ihr Geschäft „CBR Companies“ eröffnet. Schon immer waren beide Ladenlokale miteinander verbunden, die Kunden konnten problemlos vom einen ins andere Geschäft hinüberlaufen. Diese Nähe wird sich nun noch verstärken. „Ab dem 1. März wird es nur noch eine neue, größere Mode Kommode geben“, erklärt Martha Holtmann.

Denn der Vertrag mit der Firma CBR läuft aus, im Zuge dessen übernimmt Iris Holtmann die Geschäftsführung der Mode Kommode. Ihrer Mutter, die die Verantwortung gerne in jüngere Hände abgeben wollte, ermöglicht die 31-Jährige jedoch einen „sanften Ausstieg“, wie Martha Holtmann es selbst formuliert. Denn sie wird nicht von heute auf morgen aus dem Geschäft verschwinden, sie will eben kürzer treten – und ihrer Tochter dabei den Rücken stärken.

Großer Umbau

Und die größere Mode Kommode soll dann auch in neuem Glanz erstrahlen. Dafür müssen die Räumlichkeiten an der Sendenhorster Nordstraße komplett umgebaut werden. Deshalb schließt das

Geschäft ab Montag, 6. Februar. Doch zuvor sollen die Kunden noch bei einem großen Räumungsverkauf in dem umfangreichen Sortiment stöbern und viele Schnäppchen machen können. Ab sofort sind bis Samstag, 4. Februar, alle Waren reduziert. Passend dazu haben beide Geschäfte, die (noch kleine) Mode Kommode und CBR Companies, unter der Woche eine Stunde länger geöffnet. Geshoppt werden kann also täglich von 9 bis 12.30 Uhr und von 14.30 bis 19 (!) Uhr sowie samstags von 9 bis 13 Uhr.

Dann wird das Bekleidungsgeschäft für knapp einen Monat geschlossen – am 1. März soll die große „Mode Kommode“ dann neu eröffnet werden. Aber auch wenn die Niederlassung der Firma CBR in Sendenhorst nicht mehr existiert,

will Iris Holtmann auch weiterhin schicke Damenmode anbieten. „Ich bin eben nur frei darin auszuwählen, welche Marken ich ins Sortiment aufnehmen“, sagt sie. Alle Sendenhorster und Kunden aus der Umgebung können also beruhigt sein: Das Angebot der neuen Mode Kommode wird sich nicht groß verändern.

Viel Herzblut

Martha Holtmann gibt die Geschäftsführung nach 24 Jahren mit einem lachenden und einem weinenden Auge ab: „Ich war immer mit viel Herzblut bei der Sache.“ Sie will an dieser Stelle besonders den vielen treuen Kunden danken – aber auch ihren Mitarbeitern. „Denn ein solches Geschäft kann man nur mit viel Unterstützung stemmen“, erklärt die 64-Jährige. **•ne**



Iris Holtmann (l.) wird ab dem 1. März Chefin der neuen, größeren „Mode Kommode“ sein. Ihre Mutter Martha Holtmann gibt die Verantwortung für das Geschäft nach 24 Jahren ab.

Foto: Evering

Umbauräumungsverkauf

vom 3. 1. 2012 bis 4. 2. 2012

CECIL

Triumph

Street One

SCHIESSER

GARCIA

mey

s.Oliver



Anita UniqueBodyWear

hajo

In den ersten Tagen gibt's die allerbesten Sachen.

Mode Kommode



CBR COMPANIES

Nordstraße 8
48324 Sendenhorst

Länger für Sie geöffnet:
Mo. bis Fr. 9.00–12.30 Uhr
und 14.30–19.00 Uhr
Sa. 9.00–13.00 Uhr

20%

Auf alle Artikel
...auch auf
reduzierte Ware

Geschäftsanzeigen



Wochenmarkt in Drensteinfurt am Donnerstag

auf der Martinstraße von 8.00-13.00 Uhr



Ralf Kürten
Käsespezialitäten

Papenbrock
Frischgeflügel & Wild

Rogge
Obst & Gemüse



Angebot der Woche:

Lachsfilet 100 g **1.99 €**
Matjesfilet Stück **1.00 €**

Der Weg zu uns lohnt sich!

Fleischerei Kottenstedde
Telefon 02508/1261



Wochenendangebote vom 05.01.-07.01.2012

Schinken-Schnitzel besonders zart und mager	1 kg 6,98 €
Schinken-Braten 1A Zuschchnitt	1 kg 5,98 €
Bratwurst-Schnecken im zarten Natursaitling	100 g 0,68 €
Aspik-Aufschnitt vielfach sortiert	100 g 1,08 €
Cornedbeef Rindfleisch in Aspik eigene Herstellung	100 g 1,08 €
Donnerstag Linsensuppe Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00-14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.	Portion 3,00 €

Heizöl & Diesel / Landhandel

STALJAN

Am Bahnhof 10 • Rinkerode
☎ 02538-8011

Getränkemarkt

steinbildhauerei
rüther

Srontanitätsstraße 4
48317 Drensteinfurt
02508/467

0170/9928513

Fensterbänke Treppen
Sandstein Marmor Granit

Aus eigener Fertigung
schnell sauber preiswert

Entwurf Aufmaß
Fertigung Einbau

Stellen

Suche Aushilfe für
landwirtschaftlichen
Milchviehbetrieb
in Albersloh.
Tel. 01 75-5 58 29 26

Reinigungskräfte
in Münster-Loddenheide ab sofort gesucht,
Mo-Do 10:00-14:00 Uhr u.
16:00-20:00 Uhr, Fr 08:00-14:00 Uhr
u. 14:00-21:00 Uhr, Sa 10:00-14:00 Uhr
u. 14:00-21:00 Uhr
Gebäudedienste Niediek
Tel. 0521/94208-0
ab 8:00 Uhr

Reinigungskraft
in Münster-Loddenheide ab
sofort gesucht,
Mo-Sa 06:00-08:00 Uhr u.
20:00-22:00 Uhr, Minijob
Gebäudedienste Niediek
Tel. 0521/94208-0
ab 8:00 Uhr

Fliesenleger
sucht Arbeit!
Tel. 0176-23252649

Dreingau Zeitung
online

Elektro Service

25 Jahre
Hausgeräte-Service
Meisterbetrieb **Ingo Ahlers**

Am Ladestrang 12 • 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08/85 77 • Mobil 0171 413 85 77

PATE WERDEN - LEBEN RETTEN

World Vision
Zukunft für Kinder!

www.worldvision.de

Hole kostenlos ab:
Waschmaschinen, Spülmaschinen,
Gefrierschränke, Computer-Schrott.
Kaufe def. Gefriertruhen.
Tel. 0 15 78 / 5 82 80 53

anzeigen@dreingau-zeitung.de



BENEDIKT KRÖGER RECHTSANWALT

Teckelschlaut 9
48324 Sendenhorst

TEL.: (02535) 9309-0
FAX: (02535) 9309-24

Tätigkeitsschwerpunkte:
Arbeitsrecht, Verkehrsrecht, Familienrecht

Interessenschwerpunkte:
Strafrecht und Mietrecht

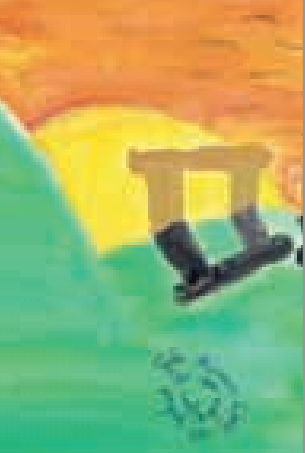
www.kroeger-ra.de

Jahreskalender 2012 von Kindern mit Behinderung

Jetzt kostenlos reservieren:
Tel.: 0180 5000 314 (14 ct/min)
E-Mail: info@bsk-ev.org
Internet: www.bsk-ev.org



BSK Bundesverband
Selbsthilfe
Körperbehinderter e.V.

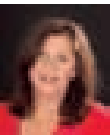


Neues aus der Geschäftswelt



„Individualität macht Spaß“ lautet das Motto, unter das die Drensteinfurterin Beate Hoffmann ihre neuen Fitness- und Gesundheitskurse stellt. In kleinen, homogenen Gruppen können die Teilnehmer in geschütztem Rahmen und auf die jeweiligen Bedürfnisse abgestimmt trainieren. 15 Jahre war Beate Hoffmann ehrenamtlich bei der DJK Olympia tätig, hat unter anderem die Leistungsturngruppe geleitet. Mit ihrem C-Trainerschein und als zertifizierter Vital-Coach hat sie nun ihre Leidenschaft – den Sport – zum Beruf und sich selbstständig gemacht. Die Kurse finden im evangelischen Gemeindehaus in Drensteinfurt oder im Freiraum Ahlen statt, aber auch private Trainingseinheiten bietet Beate Hoffmann auf Wunsch an. Die Teilnehmer gehen dabei keine vertragliche Bindung ein, und: „Das Miteinander wird bei mir groß geschrieben“, sagt die 48-Jährige. Egal, ob jemand beim Abnehmen Unterstützung braucht oder sich nach einer Operation langsam wieder an den Sport herantasten möchte: Beate Hoffmann stimmt ihre Angebote genau auf die Kunden ab. Weitere Informationen zum Kursangebot finden sich im Internet: www.beahoffmann.de.

Text/Foto: Evering



Infos unter:
Beate Hoffmann
www.beahoffmann.de
Tel.: 0177 761 32 78

Neu in Drensteinfurt
Fitness, Gesundheit, Schönheit ...



alles Banane?
bringen Sie Ihr Leben in Bewegung...

Mit Beginn des neuen Jahres biete ich im ev. Gemeindehaus Mittwoch- und Donnerstagabend Sport- und Abnehmkurse in kleinen Gruppen an.

Garantierte Frische

Aus Früchte Woltering wird Rahmann's Obsthandel

Zum Jahreswechsel hat Karl-Heinz Woltering aus Gronau-Epe sein Unternehmen an Andreas Rahmann, Obst-Fachmann aus Coesfeld, übergeben. Ohne Zwischenhandel vom Erzeuger direkt zum Kunden: Diese Idee hat sich erfolgreich durchgesetzt und bleibt auch weiterhin die Firmenphilosophie. Das Unternehmen Früchte Woltering bietet seit 41 Jahren Äpfel und andere Obstsorten im Direktverkauf ab Lkw an. Die Äpfel – aus umweltschonendem integriertem Anbau – werden direkt im Alten Land bei den Erzeugern sorgfältig ausgesucht, abgeholdet und können so noch am selben Tag den Endverbrauchern angeboten werden. Die direkte Vermarktung ohne aufwändige Lagerhaltung garantiert Frische und der Verkauf ab Lkw günstige Preise. Ein weiteres Standbein von Früchte Woltering und damit künftig von Rahmann's Obsthandel ist auch weiterhin der Verkauf von Süßfrüchten: Orangen und Klementinen werden nach der Ernte unbehandelt angeboten. Auch hier gilt: Frische und erstklassige

Großer Obstverkauf!

Knackfrische + Leckere Äpfel und Birnen aus integr. Anbau
Alles HKL 1, direkt aus dem Alten Land – Jetzt besonders günstig!

Elstar Kiste 5 kg 5/5,50 (1 kg 1/1,10), 10 kg 9,50/10,50 (1 kg 0,95/1,05); **Holst** Cox je 5 kg 5,50 (1 kg 1,10); **Jonagold** Kiste 5 kg 5,25, 10 kg 10,00 (1 kg 1,05/1,00); **Boskopp** 5 kg 5,50, 10 kg 10,50 (1 kg 1,10/1,05); **Gala**, **Braeburn** je Kiste 5 kg 6,00 (1 kg 1,20); **Ingrid Marie** 5 kg 4,75 (1 kg 0,95); **Kont.** Birnen Kiste 5 kg 4,50 (1 kg 0,90); **Saftapfelsinen** Tasche, 22 Stück 4,50, 90 Stück 16,50; Zitronen unbehandelt 10 Stück 2,00; **Ital.** Kiwis 10 Stück 1,40. Immer zum günstigen Tagespreis: ganz süße Rotkehlchen-Clementinen, dicke Topsisine-Navelapfelsinen, Pink Lady, franz. Kiwi, dicke Abate-Birnen, rotfl. Florida-Pampelmusen, Jumbo-Erdnüsse Sack 2,5 kg 18,75.

Verkauf am Donnerstag, 5. 1. 2012

9.15 Rinkerode – Kirche	10.30 Walstede – Schützenhalle
9.45 Drensteinfurt – Dreingau-Halle	14.30 Wadersloh – Bahnhof
	17.15 Sendenhorst – Kirmesplatz

RAHMANN'S Obsthandel
(vormals Woltering)

Qualität ohne Umwege. Zudem gehören je nach Saison Kartoffeln, Nüsse oder auch Kiwis zum Angebot. Der Verkauf erfolgt zu den immer gleichen Zeiten – alle 14 Tage – an mehr als 120 Orten im Großraum Münster: Auch in Drensteinfurt und Sendenhorst stehen die Lkw am Donnerstag, 5. Januar, wieder an den bekannten Plätzen. Kundentreue und Kundenvertrauen haben für das Unternehmen Früchte Woltering seit jeher einen hohen Stellenwert. Zahlreiche Käufer, die bereits seit Jahrzehnten bei Woltering einkaufen und von der Qualität der Ware überzeugt sind, liefern dafür den Beweis. Die

ser Herausforderung stellt sich auch der neue Inhaber Andreas Rahmann. Er ist selbst erfolgreicher Obsterzeuger auf seinem eigenen Hof in Coesfeld und betreibt einen angeschlossenen Hofladen. Er hat Karl-Heinz Woltering in den vergangenen zwölf Monaten ständig auf dessen Touren begleitet und kennt inzwischen viele Kunden und Lieferanten. Karl-Heinz Woltering dankt seinen Kunden für das jahrzehntelange Vertrauen. Er ist nun nicht mehr Eigentümer der Firma, wird seinem Nachfolger aber in den nächsten Monaten zur Seite stehen und für einen reibungslosen Übergang sorgen.



Karl-Heinz Woltering (r.) hat seinen Betrieb an Andreas Rahmann übergeben. Foto: pr

Maler-Tapezierfachbetrieb Lehnert

Sofort Termine frei!
Tel. 0 25 08 / 9 93 48 60 oder
01 71 / 5 39 11 77

„Ledermöbeldoktor“

Professionelle Reinigung, Nachfärbung, Neufärbung und Reparatur auch stark verschlissener Ledermöbel vom Lederfachmann. Empf. von LCK, dem Pflegemittelhersteller von Cor, Benz, Porsche, Knoll, Brühl u.a. www.lederpflege.de

Lederservice Evers
Buldernweg 56a, 48163 Münster
Tel.: 0251-2036100 o. 0179-4831655

Jetzt Strauch- & Heckenrodung

Rund um den Baum
Bäume, Wurzeln, Sträucher pflegen, schneiden, fällen, kein Problem, egal wo sie stehen!

Baumwurzelp Probleme
Ob groß oder klein nur 70 cm muss die Durchfahrt sein. Miniwurzelfräse mit Maxileistung. Zertifizierte Baumprofis klettern und entsorgen zu günstigsten Festpreisen. Angebote kostenlos

Fachbetrieb Oliver Krampe
Werne/Herbern 02599 / 740314
☎ 01 60 / 98 65 21 65
www.derbaumlaeufer.de

business-it consulting
So individuell, wie Sie es sind!

Wareneinsatzsoftware
Hardware & Software
Individuelle EDV-Beratung
Problemlösung
Schulungen
Webdesign

PSC
Philipp Spielbusch Computer

Philipp Spielbusch
Ahlen Weg 1
48317 Drensteinfurt
Phone 02508.30.59-248
kontakt@psc-drensteinfurt.de
www.psc-drensteinfurt.de

Barankauf Gold & Silber
SCHMUCK • MÜNZEN • BESTECK
ZAHNGOLD + ALTGOLD
auch mit Zähnen

Agenturadresse:
Fotogeschäft Kraak
Wagenfeldstraße 55
48317 Drensteinfurt, Tel. 02508/494

Immobilien

55 qm Wohnung in Drensteinfurt

zu vermieten, 2 ZKB, Terrasse mit Garten und Gartenhütte, Balkon in oberer Etage, PKW-Stellplatz.
Tel. 0171-7672135

Rinkerode

60 m² Wohnung , 2 Zimmer, Küche, Diele, Bad, Abstellraum, Abstellplatz ab 01.03.2011 für KM 310 € zu vermieten.
Tel. 0160-1808871

Rinkerode

70 m² Whg., 1. OG mit DG, 2 Zi, Kü, gr. Bad, Abstellr., Laminat, kl. Balkon, Stellpl., EBK zum 01.03.2012, 420 € plus NK.
Tel. 02538-618

Gesuche

Suche Wohnung

Suche 2 ZKB Wohnung in Drensteinfurt zum nächstmöglichen Termin, bis 60 qm, gerne Balkon oder PKW-Stellplatz.
Tel. 0163-5696248

Sendenhorst

Junge Familie sucht schöne DHH oder EFH mit kleinem Garten zum Kauf. Über Ihr Angebot freuen wir uns!
Tel. 0170-2155962

www.dreingau-zeitung.de